
Schachfreunde 59

Newsletter für den Monat Oktober 2011

Ausgabe Nr. 10.11

Oktober 2011

Vier Tage Jugendfreizeit in der Juhe Aalen

Anfang Oktober fuhren 18 Jugendliche mit Betreuer zur Jugendfreizeit in die Jugendherberge nach Aalen. Neben dem Schachunterricht (Bauernformationen im Zentrum sowie Läuferendspiele) gab es aber auch ein Tandemturnier (Sieger wurde die Mannschaft mit Konstantinos Parashidis/Marc Seidel vor Adrian Burkhardt/Stephanie Mersch) sowie ein Blitzturnier (Sieger Mario Divkovic vor Johannes Maisch). Daneben wurde aber auch noch Fußball, Risiko oder Poker gespielt bzw. ein Stadtspiel in Aalen veranstaltet.

Jugendblitzturnier: Johannes Maisch Sieger

Zwölf Jugendliche kämpften beim Franz Neidhardt Gedächtnisturnier um den Wanderpokal. Mit nur einer Niederlage erspielte sich Johannes Maisch erstmals den Gesamtsieg beim Jugendblitzpokalturnier. Mit jeweils einem Punkt Rückstand folgen Mario Divkovic und Tilman Aleman. Mit 7:4 Zählern folgt Tobias Zimpel punktgleich vor Marc Seidel, gefolgt von Marc Schallner. Vier Spieler folgen mit vier Pluspunkten: Jens Zimpel, Nils Afonso, Sandra Nguyen und Ingo Geburtig.

Blitz: Hermann Nieden gewinnt zweite Runde

Nur zehn Teilnehmer kamen zur zweiten Runde der Vereinsblitzmeisterschaft und am Ende konnte Hermann Nieden erstmals (nach 213 Teilnahmen) ein Turnier der Blitzmeisterschaft gewinnen. Er siegte vor Armin Winkler, Wolfgang Gaus, Thomas Riedel, Alexander Schneider und Johann Fillips.

In der Gesamtwertung hat Armin Winkler mit 36 Zählern die Führung übernommen. Auf Rang zwei folgt Hermann Nieden (27) vor Johann Fillips (26), Wolfgang Gaus (25), Alexander Schneider und Thomas Riedel (je 22) sowie Julian Maisch (21).

Stadtmeisterschaft: Potthast und Winkler vorn

Zwei Runden der Stadtmeisterschaft sind gespielt und Christian Potthast und Armin Winkler sind mit zwei Siegen an der Tabellenspitze. Beide müssen nun in der dritten Runde gegeneinander spielen. Fünf Spieler haben 1,5:0,5 Zählern. In der dritten Runde müssen die Verfolger untereinander antreten; so spielt Wolfgang Gaus gegen Robert Fillips und Stadtmeister Julian Maisch gegen Rekordmeister Hans-Peter Faißt. Der Fünfte im Bunde, Johann Fillips muss gegen Thomas Fillips spielen.



Die Sieger beim Franz Neidhardt Gedächtnisturnier (von links):
Mario Divkovic (2.), Johannes Maisch (1.), Tilman Aleman (3.)

Kornwestheim II mit zwei Siegen ganz vorne

Im zweiten Spiel der Landesliga musste Kornwestheim I beim Ex-Verbandsligisten Marbach eine knappe 3,5:4,5 Niederlage hinnehmen. Nur Thomas Bantel konnte einen Sieg erringen, während fünf Partien mit unentschieden endeten. Mit nunmehr 2:2 Mannschafts- und 10,0 Brettunkten belegt man den fünften Platz.

Besser machte es Kornwestheim II in der Bezirksklasse. Im Oktober musste das Team gleich zweimal antreten. Münchingen, die nur mit sechs Spielern antraten, wurden klar mit 6:2 bezwungen. Noch leichter wurde es gegen Möglingen, die nur vier Spieler an die Bretter brachten. Am Ende gab es einen 5,5:2,5 Erfolg für die zweite Mannschaft. Mit 4:0 und 11,5 Punkten führt man nun in der Bezirksliga.

Nicht so gut war der Auftakt für Kornwestheim III in der A-Klasse. Hier musste sich das Team knapp mit 3,5:4,5 geschlagen geben. Nach dem ersten Spieltag belegt man den 6. Platz.

In der B-Klasse musste Kornwestheim IV bei Gemmingen II antreten. Gespielt wurde hier an allen acht Brettern und am Ende stand es 8:0 für Kornwestheim IV. Mit nunmehr 2:2 Zählern und 11,0 Brettunkten hat man sich auf Rang drei verbessert.

Die fünfte Mannschaft konnte das zweite Spiel beim Team aus Asperg II nur mit sieben Mann bestreiten. Trotzdem konnte man mit 4,5:3,5 am Ende auch das dieses Spiel in der C-Klasse gewinnen. Mit 4:0 und 11,0 Punkten belegt man hinter Topfavorit Oberstenfeld den zweiten Tabellenplatz.